

3.5
12

MAX VON BOEHN

Deutschland

im
18. Jahrhundert

*Das Heil. Röm. Reich
Deutscher Nation*

1 9 2 2

ASKANISCHER VERLAG

BERLIN



FL X 3974 K65

INHALTSVERZEICHNIS

Erstes Kapitel. *Das Heilige Römische Reich Deutscher Nation* . . . S. 3—53

Deutschland ein geographischer Begriff, kein politischer — 1800 Souveräne — Die 10 Kreise — Die 9 Kurfürsten — Der Kaiser viele Ehren, keine Macht — Der immerwährende Reichstag in Regensburg — Reichsämtler, Reichskanzlei, Reichshofrat — Kondominat — Innerdeutsche Kriege — Die Stände — Cäsaren-Wahnsinn der Kleinfürsten — Reichsstädte — Verrat an das Ausland — Patrimonium? — Der Fürstenbund — Die österreichische Monarchie — Josef II. — Preußen — Friedrich II. — „Fritzisch nicht Preußisch“ — Despotismus — Das Manifest Karl Eugen's, Herz. von Württemberg — Die französische Revolution — Die Franzosen am Rhein — Der Reichsdeputationshauptschluß — Görres' Grabrede auf das Deutsche Reich.

Zweites Kapitel. *Die Verwaltung* S. 57—105

Die Bureaucratie — Überzahl der Beamten — Stellenhandel — Bestechlichkeit — Graf Brühl — Der Geschäftsbetrieb — Reform des Beamtentums — Preußen — Österreich — Die Wiener Keuschheitskommission — Vielreglererei — Schulmeisterei der Behörden — Spionage — Finanzwirtschaft — Römermonate — Österreich — Verschwendung — Josef II. über die Steuern — Sachsen — Bayern — Württemberg — Die Reichsstädte — Kopfsteuer — Zölle — Münzverschlechterung — Das Lotto und die Lotterien — Brandenburg-Preußen — Friedrich Wilhelm I. und Friedrich II. — Verschwendung Friedrich Wilhelms II. — Kosten der Lebenshaltung — Verhältnisse in den Reichsstädten.

Drittes Kapitel. *Ackerbau und Industrie* S. 109—165

Gleichgewicht zwischen Ackerbau und Gewerbe — Flurzwang — Brache — Die Kartoffel — Schubar von Kleefeld — Thaer — Das Zunftwesen — Revolte der Schustergesellen — Übergang von der Hausindustrie zur Fabrik — Die Manufakturen in der Pfalz — Die Zölle — Der Verkehr — Der Straßenbau — Die Post — Verkehr auf Rhein und Donau — Die Justiz — Das Reichskammergericht — Österreich — Preußen — Das Preuß. Landrecht — Der Müller Arnold'sche Prozeß — Parteilichkeit — Willkür — I. J. Moser, Schubart, Trenck — Das Strafrecht — Die Verbrecher — Schinderhannes — Der „Malefizschenk“ — Bettelwesen — Die Jagd — Pfalz — Württemberg — Speier — Wildschützen — Wilddiebe — Tierhetzen.

Viertes Kapitel. *Das Militär* S. 169—227

Die Reichsarmee — Österreich — Preußen — Die langen Kerls — Der Offizierstand — Kur-sachsen — Kurbayern — Die Soldatenspieleri der Kleinfürsten — Pirmasens — Karl Eugen von Württemberg — Konskription — Die Kantonspflichtigen — Zwangsaushebung — Die Werber — Desertion — Soldaten-Mißhandlungen — Der Schweizer Ulrich Bräker über seine Erlebnisse in preuß. Diensten — Unterkunft der Soldaten — Soldatenhandel deutscher Fürsten: Preußen, Gotha, Hessen, Braunschweig, Württemberg.

Fünftes Kapitel. *Der Kaiserhof* S. 231—290

Die Kaiserkrönung in Frankfurt a. M. — Karl VII. — Franz I. — Josef II. — Leopold II. — Der Wiener Hof — Die spanische Etikette — „Das spanische Mantelkleid“ — Die Obersthofämter — Gehälter und Emolumente — Regelmäßigkeit des Hoflebens — Kirchenbesuche — Kaiser Josef I. — Kaiserin Wilhelmine Amalie — Kaiser Karl VI. — Reise nach Spanien — Die Hofburg in Wien — Die Favorite — Tagesordnung — Baron Pöllnitz über den Wiener Hof — Lady Mary Wortley Montague — Kaiserin Elisabeth Christine — Maria Theresia — Großherzog Franz von Toskana — Schloß Schönbrunn — Hofleben nach Khevenhüller — Das Spiel — Vergnügungen — Ausgaben — Kaiser Josef II. — Frömmigkeit Maria Theresias — Stundenplan — Reformen bei Hofe — Infantin Isabella — Kaiserin Josepha — Die fünf Fürstinnen.

Sechstes Kapitel. *Der preussische Hof* S. 293—376

Fürsten-Ideale von einst. — König Friedrich I. — Tagesordnung des Hofes — Feste — Wirtschaften — Brief von Leibniz an die Kurfürstin von Hannover — Königin Sophie Charlotte — Königin Sophie Louise — Die Berliner Grävenitz — Die Gräfin Wartenberg — Der Goldmacher Ruggiero Gaetani — König Friedrich Wilhelm I. — Das Tabakskollegium — Gundling und Faßmann — Der Silberschatz des Königs — Markgräfin Wilhelmine von Bayreuth über das Leben bei Hofe — Königin Sophie Dorothea — Brutalität des Königs — König Friedrich II. Stundenplan — Der Fluchtversuch und die Haft in Küstrin — Heirat — Baron Bielfeld über das Leben in Rheinsberg — Der Berliner Carneval — Feste — Königin Elisabeth Christine Brüder und Schwestern des Königs. — Baron Bielfeld über die Feste der Prinzen — Der Hof in Magdeburg — Der König und der Hof nach dem 7 jähr. Kriege — Prinzessin Louise über eine Mittagstafel Friedrichs II. — Tafelfreuden und Küchen-Etat — Englischer Bericht über den König — Die Dosen-Liebhaberei — Prinzessin Amalie — Prinz Heinrich — Tod Friedrichs II. — König Friedrich Wilhelm II. — Prinzessin Elisabeth von Braunschweig — Königin Friederike — Die Gräfin Lichtenau — Julie von Voß — Gräfin Dönhoff — General von Bischoffswerder — Die mecklenburgischen Schwestern.

Siebentes Kapitel. *Kursachsen* S. 379—408

August der Starke — Die Hoffeste — Der Carneval in Dresden — Die Kurfürstin — Die Mätressen — König Friedrich August III. — „Prinz Lieschen“ — Graf Brühl — Charles Hanbury Williams an Horace Walpole über den Dresdener Hof — Der Hof des Kurprinzen — Kurfürstin Maria Antonia — König Friedrich August der Gerechte.

Achtes Kapitel. *Kurbayern und Kurpfalz* S. 411—443

Kurfürst Max Emanuel — Der Tod des Kurprinzen — Hofleben in Brüssel und München — Kurfürstin Therese Kunigunde — Kaiser Karl VII. — Kaiserin Marie Amalie — Kurfürst Max III. Joseph — Graf Lynar über das Hofleben — Kurfürst Johann Wilhelm von der Pfalz — Kurfürst Karl Philipp — Baron Pöllnitz über den Hof in Heidelberg — Kurfürst Karl Theodor — Frhr. v. Stengel über ihn — Kosten des Hofstaats — Die Mätressenwirtschaft — Übersiedlung nach München — Das „gelbe Zimmer“ der Münchener Residenz — Wraxall über den Kurfürsten — Kurfürstin Marie Leopoldine — Kaspar Hauser.

Neuntes Kapitel. *Die kleinen Höfe* S. 447—505

Hannover — Baron Bielfeld über König Georg II. — Württemberg — Herzog Eberhard Ludwig — Frau von Grävenitz — Jud Süß — Herzog Karl Eugen — Der prächtigste Hof in Europa — Feste und Redouten — Frhr. von Wimpffen über den Aufenthalt am württembergischen Hof — Die Jagd — Die Oper — Franziska von Hohenheim — 350 Hofhaltungen in Deutschland — Karl Friedr. von Moser über sie — Hofrangordnung in Hildburghausen — Bayreuth — Die Franzosen in Deutschland — Gotha — Kassel — Braunschweig — Mecklenburg — Weißenfels —

Mömpelgard — Baden—Durlach — Verschwendung und Wieder-Einsparen — Zweibrücken — Die frommen Höfe: Reuß, Stollberg, Saalfeld — Weimar — Klinger über Goethe — Gleim über seine Vorlesung bei Hofe — Graf Wilhelm von Schaumburg-Lippe — Landgräfin Karoline von Hessen-Darmstadt — Baden — Herzog Georg von Meiningen — Herzog Franz von Anhalt-Déssau.

Zehntes Kapitel. Die geistlichen Höfe S. 509—529

„Männerhöfe“ — Wahlmonarchien — Mainz — Köln — Die Kurfürsten aus dem Hause Wittelsbach — Graf Lynar über den Hof in Bonn — Trier — Frhr. Boos von Waldeck über Kurfürst Johann Philipp — Die Emigranten am Rhein — Bamberg und Würzburg — Der Trunk — Speyer — Ende.

Elftes Kapitel. Adel und Bürgertum S. 533—583

Personaladelsrechte aus Pauli's hoh. u. nied. Adel. Halle 1753 — Gesellschaftliche Vorrechte — Strafflosigkeit — Rolle des Adels in der Dichtung der Zeit — Unwissenheit — Standeserhöhungen — Servilismus der Bürgerlichen — Schiller an Körner über den thüring. Adel — Teilnahme des Adels am geistigen Leben — Die Stellung des Adels in den Domkapiteln — Stiftsfähigkeit — Osterreich — Adelsstolz — Friedrich Wilhelm I. über den Adel der preuß. Monarchie — Friedrich II. Stellung zum Adel — Vorrechte im Heer und Beamtenstand — Sachsen — Wolfframmsdorfs Urteil über den sächs. Adel — Bayern — Mecklenburg — Joh. Christ. von Barsteinstein — Der Gelehrte — Das bürgerliche Vorrecht der Bildung — „Furchtsam und kleinmütig“.

Zwölftes Kapitel. Der Bauer S. 587—610

„Der Landmann die armseligste Kreatur“ — Joh. Mich. von Loen — Leibeigenschaft, Hörigkeit, Erbuntertänigkeit — Die Fronen — Josef II. — Bauernordnung für Vor- und Hinterpommern 1764 — Versuche zur Besserung — Aufhebung der Leibeigenschaft — Sachsen — Bayern — Der Aufstand der bayr. Bauern 1704 — Württemberg — Baden — Westfalen — Goethe über die niedere Klasse — Bauernaufstände.

Die Fassung des Titels stammt von dem Münchener François Cuvilliers, die der Kapiteltitel von dem Augsburger Johann Esaias Nilson, die Ornamentleisten der Kapitel-Anfänge von dem Schlesier Franz X. Habermann. Die Schlußvignette der Kapitel radierte J. W. Meil zu den Werken

Friedrich II.